

Eine Serie in
Kooperation mit der
FH CAMPUS 02

Starke Achse (v. l.):

Udo Traussnigg
(Automatisierungs-
technik) und
Florian Hampel
(HAGE Sonder-
maschinenbau)

TEXT WOLFGANG SCHOBER
FOTO BEIGESTELLT

CAMPUS 02 GOES MURTAL

Win-win-win: Die Studienrichtung Automatisierungstechnik der Fachhochschule CAMPUS 02 geht im Herbst in die Region. Damit erschließt die Fachhochschule der Wirtschaft neue Potenziale, qualifiziert Nachwuchskräfte vor Ort und stärkt die steirischen Regionen und seine Arbeitgeberbetriebe.

AUTOMATISIERUNGS- TECHNIK

Bachelor- und Master-
studium (berufs-
begleitend)
43 Studienplätze in Graz
plus 15 weitere in den
Regionen, ab Herbst
2022/23 Start
im Murtal.

Ziel ist es, mit dem
Studienangebot in der
Steiermark zu rotieren.

Im Herbst 2023/24
startet ein neuer Drei-
Jahres-Zyklus in einer
anderen steirischen
Region, detto im Jahr
darauf. 2025/26 ist
wieder das Murtal
an der Reihe.
Ebenso im Studien-
programm: Smart
Automation (Vollzeit,
berufsermöglichend,
Unterrichtssprache
Englisch)

Infos und Bewerbungen:
www.campus02.at

Eine Hochschule ist mehr als ein Gebäude, ein Campus mehr als ein Ort. Wissen wirkt grenzenlos. Den Beweis dafür liefert die Studienrichtung Automatisierungstechnik der Fachhochschule CAMPUS 02. Erstmals verlässt ein Bachelorstudium der Fachhochschule seinen Heimathafen in der Grazer Körblergasse und geht in der Region vor Anker. Die neue Destination: das obersteirische Obdach. Schulungsräume des Murtaler Leitbetriebs HAGE Sondermaschinenbau verwandeln sich ab dem Wintersemester 2022/23 in einen Lehrsaal für 15 Studierende. „Seit Jahren gibt es den Wunsch, akademische Qualifizierungsmöglichkeit in den steirischen Regionen zu schaffen. Wir freuen uns, dass dies endlich gelingt“, erklärt Udo Traussnigg, Leiter der Studienrichtung Automatisierungstechnik. 15 zusätzliche Studienplätze des Bachelorstudiums werden – nach einer Ausschreibung des Bundes – nun im Murtal angeboten, ergänzend zum bestehenden Angebot von 43 Studienplätzen in Graz. Traussnigg: „Die Lehrveranstaltungen des ersten Teils des Studiums – die ersten drei Semester – werden dabei vorwiegend in Obdach abgehalten, der örtliche Schwerpunkt des zweiten Teils – ebenso drei Semester – liegt dann in Graz.“

„Damit haben Studierende aus der Region die Chance, ohne große Belastung durch Fahrzeiten und -kosten ein akademisches Studium in Angriff zu nehmen“, freut sich Traussnigg über einen bereits regen Andrang von Bewerberinnen und Bewerbern. Umsetzungspartner vor Ort ist die Initiative „Kraft. Das Murtal“, ein Netzwerk aus 80 Unternehmen der Region, die über

7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen. „Darunter eine Reihe von Betrieben, die Automatisierungsspezialisten händeringend suchen“, bestätigt Florian Hampel, Sprecher von „Kraft. Das Murtal“ und geschäftsführender Gesellschafter von HAGE Sondermaschinenbau. „Automatisierungstechnik ist die Königsklasse der Technik, da sie die Fächer Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik vereint. Absolventinnen und Absolventen der Studienrichtung sind begehrte Fachkräfte“, erklärt Hampel. Entsprechend groß ist der Wille, das neue Studienangebot zu einer Erfolgsgeschichte zu machen. „Die Betriebe sind hoch motiviert, ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Studium zu ermöglichen und auch bereit, dafür Zeit bzw. Geld zu investieren und High Potentials zu unterstützen“, so Hampel. „Ein berufsbegleitendes Studium ist auch ein optimales Instrument der Personalentwicklung für bestehende Fachkräfte, und erlaubt, sich im Recruiting als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren“, ergänzt Traussnigg. „Murtal und das Murtal sind eine von Abwanderung betroffene Region. Nicht zuletzt dank ‚Kraft. Das Murtal‘ ist es uns gelungen, die Abwärtsspirale zu bremsen. Die neue akademische Ausbildung ist nun ein weiterer Meilenstein für die Region“, freut sich Hampel. „Zudem fördert das Studium auch eine Community-Bildung und neue Netzwerke, die wiederum den Betrieben zugutekommen. Durch den Austausch ergeben sich neue gemeinsame Potenziale, die idealerweise neue Innovationen anstoßen.“